

## **Musikgesellschaft Oberkulm** **2-tägige Musikreise ins Berneroblerland, 24./25. Sept. 2011**

Traditionsgemäss startet die MGO um 8.00 Uhr zur alle 2 Jahre stattfindenden 2-tägigen Musikreise. Ausgerüstet mit Instrumenten, Aussicht auf perfektes Reisewetter und viel guter Laune freuten sich Musikanten und Mitreisende auf die kommenden zwei Tage.

Organisiert von unserem Aktivmitglied Silvia nahmen wir die Carfahrt, chauffiert von Urs Frey, Carunternehmen Frey, Schlossrued, Richtung Berneroblerland in Angriff. Der Verein bestimmte nur die Reisegegend und so liessen wir uns vom Reiseprogramm und deren Aktivitäten überraschen.

Viele Highlights prägten die 2 Reisetage. So konnte der Morgenkaffee mit Kuchen nur mit der schaukelnden Traverse der Rohrbach-Hängbrücke erreicht werden. Noch am Vormittag ging die Fahrt mit der Seilbahn auf die Engstligenalp auf 1950 m/üM. Wir genossen eine prächtige Aussicht auf das Wilstrubel-Panorama. Nach dem Erreichen der Talstation zu Fuss oder mit der Bahn war Grillieren in der Waldfeuerstelle angesagt. Mit einigem Kraftaufwand zum Glutblasen waren die schmackhaften Bratwürste, nebst feinem Kuchen und Mohrenköpfen, das kulinarische Hauptnahrung. Wohlgenährt begaben wir uns mit der Seilbahn wiederum auf 1950 m/üM, die Tschentenalp. Geschicklichkeitsspiele und anspruchsvolle Quizfragen förderten das gesellschaftliche Zusammensein. Mit einigen Musikstücken markierten wir die Ankunft in Adelboden und bezogen im Hotel Waldhaus-Huldi unser Nachtquartier. Nach einem feinen 5-Gänge Nachtessen, einigen Vorträgen von wahren und unwahren Geschichten, widmete man sich vor der Nachtruhe dem geselligen Beisammensein mit Schlummertrunk.

Nach einem reichhaltigen z'Morgenbuffet beginnt der Tag bei wechselnder Bewölkung mit der Fahrt auf die Silleren. Auf 1950 m/üM genossen wir die prächtige Aussicht. Die Hauptattraktion: Trottiland, 45 km Abfahrtsstrecken, weltweit einzigartig. Die Mutigen nahmen die Abfahrt Sillerenbühl- Dorf Adelboden, 750 m Höhenunterschied, unter die Räder. Nur 1 Ellbogen wurde leicht beschädigt. Die Vorsichtigen genossen die Bergluft bei Jassen und Kaffeetrinken. Beim anschliessenden Mittagessen im Bergrestaurant war die gut gestimmte Reisegruppe wieder vereint. Um 15.00 Uhr starten wir per Car nach Spiez. Am Spiezer „Läset-Sunntig“, einem grossen Volksfest, konnten wir mit einigen musikalischen Auftritten den zahlreichen Festteilnehmern musikalische Abwechslung bieten.

Bei schönstem Herbstwetter mussten wir leider um 18.00 Uhr die Heimreise antreten. Es waren 2 tolle Tage, hervorragend organisiert von Silvia, besten Dank. Auch vielen Dank für die während der 2 Tage gespendeten verschiedenen Kleinigkeiten wie Schokolade, Cafe-Latte, Choco-Drink, Toblerone usw. In der Hoffnung, auch in 2 Jahren wieder eine tolle Musikreise erleben zu dürfen, bleiben die erlebten 2 Tage im Berneroblerland allen Teilnehmern in bester Erinnerung. kh

